Yaybahar von Gast Görkem Sen (das sogar ähnlich Keyboards/Synthie klingen kann) sowie die Sängerinnen Gaye Su Akyol und Brenna McCrimmon (1/2x) hinzu. Das hat zur Folge, daß afrikanische Einflüsse von orientalischen ersetzt wurden – in der Harmonik/Melodik der Saz (kurz zudem einer Gitarre) z.B., ein paar Vokalbeiträgen, oder den beständigen Grooves der Mehrzahl der Tracks (die, mit wechselndem Anteil, Ost/Ethno- und West/Club-Grooves verschmelzen, mehrfach wunderbar hypnotisch wirken, mal stoisch, mal agil, mal im stetigen Fluß – was zudem eine gute Beschreibung des Charakters ganzer Songs abgibt -, bis hin zu einer gewissen Kraut-Motorik!). Zu all dem gesellen sich punktuell leichte Rock-Einflüsse, herrlich psychedelisches Feeling bei diversen Stücken (wenn auch eher dezent gehalten, als integraler Bestandteil unter weiteren), oder auch ein toller langsamer, dunkler, fast meditativer Trance-Track (viel Hall/Echo!), ein schwebend-verträumter Anfang, schließlich so etwas wie spooky Kammer-Avantgarde voller geheimnisvoller Sounds/ Effekte. Der Gesang kommt tendenziell zurückhaltend, teils spoken, erhält seltener aber auch einen größeren Stellenwert, wirkt eindringlich – und transportiert gute Texte, zu Politik, Menschlichkeit, z.B. dem Thema Flüchtlinge. Oft wunderbar atmosphärische Musik, für mich ihr bislang bestes Werk, eine dicke Empfehlung (unabhängig vom Label!) (dvd) .

## ToodArt – Laissez Passer 17,75/15,75

LP (+DLC)/CD. TootArd sind eine junges, wegweisendes Ensemble aus den besetzen Golanhöhen, die geschickt Levante-getönten Wüsten-Blues, melodischen Psych-Rock, Reggae und klassische arabische Modalitäten verschmelzen. Ihr zweites Album Laissez Passer ist ihre erste internationale Veröffentlichung und eine der ersten derartigen Veröffentlichungen aus ihrem Heimatland. Rastlos, lebhaft und eklektisch.
Ein Laissez Passer. Lasst sie passieren. Das ist das Dokument, das die Staatenlosen bei sich tragen. Es ist alles, was die Bewohner der besetzten Golanhöhen besitzen. Seit 1967 gehört das Gebiet zu Israel, aber die Bewohner sind keine Israelis. Sie haben keine Staatsangehörigkeit. Sie haben keine Pässe. Nur einen Laissez Passer. Und für die Mitglieder von TootArd, die alle in dem Dorf Majdal Shams in den Golanhöhen aufgewachsen sind, ist es ein sehr passender Titel für ihr neues Album. „Was wir jetzt machen ist das Ergebnis von allem, was wir je gemacht und gehört haben“, sagt die Band. „Wir haben Tuareg Musik gehört und uns in sie verliebt. Sie klang in uns nach. Nordafrikanische Musik haben wir seit unserer Kindheit gehört. Wir sind alle mit klassischer arabischer Musik aufgewachsen. Als wir unseren Sound gefunden haben, entdeckten wir Dinge von überall her. Meine Familie besteht aus Musikern, ich lernte klassische Musik kennen, dann westliche klassische Musik, und entdeckte noch mehr, besonders Bob Marley. Mit Reggae lernten wir, wie man einen Groove aufbaut. Dann fingen wir an, zu experimentieren.“ Mit Laissez Passer hat die Vergangenheit geholfen, die Zukunft zu kreieren.

## Saz'iso - At Least Wave Your Handkerchief At Me: The Joys And Sorrows Of Southern Albanian Song 17,75/15,75

LP (+DLC)/CD. Stücke voller Freud und Leid: Iso-polyphone Volkslieder aus Südalbanien.
Albanien ist ein Land, in dem Traditionen, Folklore, Volksmusik und rituelle Tänze nach wie vor kultureller Bestandteil des Lebens sind. Dabei gibt es mit der albanischen Klarinette Saze ein Instrument und der Iso-Polyphonie einen Gesangsstil, die in diesem Rahmen vor allem im südlichen Teil des Landes häufig zur Geltung kommen. Wie das im besten Fall klingen kann, demonstriert die Formation Saz’iso auf ihrem von Joe Boyd (Pink Floyd, Nick Drake, Cubanismo, Songhai) produzierten Album "At Least Wave Your Handkerchief At Me". Saz’iso ist ein Zusammenschluss virtuoser albanischer, landesweit bekannter Musiker sowie der beiden Sängerinnen Donika Pecallari und Adrianna Thanou und des Sängers Robert Tralo. Sie pflegen einen mehrstimmigen Gesang mit eigenständig geführten, aber in einer engen Wechselbeziehung stehenden Stimmen, die sich eindrucksvoll überlagern. Da sie keine exakten Tonhöhen einhalten, sondern in engen Bereichen rund um tonale Zentren singen, entsteht ein chorartiger Eindruck. Begleitet wird das Trio von Musikern an Saze, Violine, Flöte, Laute und Rahmentrommel. Das Album wurde im Oktober 2016 innerhalb von nur drei Tagen in Tirana vom Grammy-Gewinner Jerry Boys (Buena Vista Social Club, Ali Farka Touré, Orchestra Baobab) aufgenommen.

## Abatwa (The Pygmy) – Why Did We Stop Growing Tall? LP (+DLC)/CD 17,75/15,75

## Jupiter & Okwess – Kin Sonic 17,75/15,75

LP (+DLC)/CD. Mit dem zweiten Album Kin Sonic gehen Jupiter & Okwess weit über die Grenzen des unentdeckten musikalischen Erbes im Kongo hinaus und tauchen tief in die Moderne ein. Der Zuhörer wird dazu eingeladen, das neueste Rezept der ausgiebigen Reisen von Jean-Pierre Bokondji alias Jupiter um die ganze Welt zu genießen. Es ist ein Rezept, das auf der perfekten Alchemie aller Bestandteile basiert, und wird von Gästen wie Damon Albarn (Blur, Gorillaz), Warren Ellis (Bad Seeds, Dirty Three) und Robert del Naja (alias 3D von Massive Attack) angereichert. Jeder Song auf dem Album erzählt ein ganz eigenes Stück aus dem wirklichen Leben, steht mit seinen Gedanken und Reflektionen zwar für sich alleine, aber auch für etwas Universelles, was durch die Violine von Warren Ellis und die Keyboards von Damon Albarn Ausdruck erhält. Kin Sonic findet in der Erforschung eines bislang versteckten kulturellen Erbes eine eigene Stimme und nimmt seinen Platz vor explodierenden Mauern und Grenzen im Hier und Jetzt ein, während die Menschen sich gleichzeitig nach Momenten von wahrer Schönheit und purem Irrsinn sehnen.

## Ifriqiyya Electrique – Ruwahine 17,75/15,75

LP (+DLC)/CD. Ifriqiyya Electrique bringen mit Rûwâhîne die Tiefe der tunesischen Wüste mit post-industriellen Klängen zusammen. Es handelt sich keinesfalls um „Weltmusik“ sondern vielmehr um einen wilden Prozess der Improvisation und Re-Komposition. Ifriqiyya Electrique ist nicht nur eine Band, sondern gleichermaßen auch ein Film- und Dokumentarprojekt. Die Musik kann in ihrer Gänze nur verstanden werden, wenn die Ereignisse, die zu ihrer Entstehung geführt haben im Kontext gesehen werden.

| | |
|---|---|
| **Tamikrest** – Kidal LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **King Ayisoba** – 1000 Can Die LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **Bargou 08** - Targ LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **BaBa ZuLa** – XX 2-LP (+CD)/2-CD | 25,75/17,75 |
| **Gaye Su Akyol** – Hologram Imparatorlugu LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **Orkesta Mendoza** - Vamos A Guarachar! LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **Noura Mint Seymali** – Arbina LP (+DLC)/CD | 17,75/15,75 |
| **Khmer Rouge Survivors** - They Will Kill You, If You Cry LP +DLC/CD | 17,75/15,75 |
| **Afro-Haitian Experimental Orchestra** – Afro-Haitian Experimental Orchestra LP (+Download-Code)/CD. | 17,75/15,75 |